Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 3-11576/26-H

Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bietet ein breites Fächerspektrum in den Geistes-, Sozial-, Natur- und den medizinischen Wissenschaften. Die älteste und größte Hochschule Sachsen-Anhalts entstand 1817 aus dem Zusammenschluss der Universitäten in Wittenberg (1502) und Halle (1694). Heute hat sie 340 Professoren und ca. 20.000 Studierende. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Nano- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Stabsstellen der Rektorin, Stabsstelle Hochschulmarketing und Veranstaltungsmanagement, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung befristete Stelle einer*eines

Mitarbeiterin*Mitarbeiters Veranstaltungsmanagement (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 9b TV-L.

Als eine der drei Stabsstellen der Rektorin ist die Stabsstelle „Hochschulmarketing und Veranstaltungsmanagement" für Angebote zur Studien- und Berufsorientierung, die bundesweite Studierendengewinnung im Rahmen der Kampagne „ich will wissen!", das Corporate Design, Fundraising-Aktivitäten sowie die Teilnahme an Fach- und Bildungsmessen verantwortlich. Zudem unterstützt der Bereich andere Organisationseinheiten der Universität bei der Etablierung, Optimierung und Umsetzung marketingrelevanter Prozesse bzw. Projekte sowie bei der professionellen Organisation und Durchführung wissenschaftlicher Tagungen, Kongresse und Großveranstaltungen.

Arbeitsaufgaben:

- Entwicklung von Ideen und Konzepten, Planung, Kalkulation, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung besonders öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen der Universität inkl. Ausschreibungen, Vergabe und Erfolgskontrolle
- Beratungs- und Serviceleistungen für wissenschaftliche Tagungen und Kongresse sowie für sonstige Veranstaltungen
- Fundraising, d. h. Akquise und Bewirtschaftung von Drittmitteln zur Finanzierung bzw. Kofinanzierung von Veranstaltungen

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Veranstaltungskauffrau*kaufmann oder vergleichbar
- Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung bei der Konzeption, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung großer Veranstaltungen bzw. wissenschaftlicher Tagungen und Kongresse
- Sichere Kenntnisse zu gesetzlichen Regelungen im Kontext von Veranstaltungen (Veranstaltungssicherheit, Urheber- und Lizenzrecht, Ausschreibung und Vergabe)
- Konzeptionelle Stärke und gut kommunikative Fähigkeiten
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

- Organisationstalent und Durchsetzungsstärke
- Souveräner Umgang mit Office-Anwendungen, Grundkenntnisse Adobe-Anwendungen
- Erfahrungen bei der Akquise und Bewirtschaftung von Spenden und Sponsoring-Mitteln
- Erfahrungen und Kenntnisse beim Einsatz von Datenbanken, Webtechnologien und Projekt- und Veranstaltungsmanagement-Tools

Wir bieten:

- interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Gestaltungsspielraum bei der größten Arbeitgeberin der Region,
- eine Beschäftigung im öffentlichen Dienst, Vergütung gem. Tarifvertrag der Länder (TV-L) einschließlich einer Jahressonderzahlung und einer betrieblichen Altersvorsorge,
- attraktive Arbeitsbedingungen (Homeoffice, flexible Arbeitszeitgestaltung),
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr, zusätzlich arbeitsfrei am 24. und 31. Dezember,
- eine weltoffene, vielfältige und internationale Arbeitsumgebung, die auch als familiengerecht zertifiziert ist (incl. Ferienbetreuung),
- umfassende Personalentwicklung in allen Phasen des Berufslebens mit vielfältigen Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten einschließlich Bildungsurlaub,
- Angebote zur Förderung und Erhaltung Ihrer Gesundheit im Rahmen unseres Gesundheitsmanagements sowie vielfältige Angebote im Hochschulsport,
- die Möglichkeit der Teilhabe an vielfältigen sozialen Gemeinschaften (u. a. Universitätssportteams, Universitätschor oder Universitätsorchester)
- vergünstigte Speisenversorgung in den Mensen des Studentenwerks Halle.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Torsten Evers, Tel.: 0345 55-21317, E-Mail: torsten.evers@rektorat.uni-halle.de .

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 3-11576/26-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 23.11.2026 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Stabsstelle Hochschulmarketing und Veranstaltungsmanagement, Katja Pohle, 06099 Halle (Saale). Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht, diese richten Sie bitte an katja.pohle@rektorat.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde.